



Osnabrück

### Schiedsman nach 20jähriger Tätigkeit verabschiedet

Der Vizepräsident des Amtsgerichts Osnabrück, Axel Eichmeyer, hat den Schiedsman für den Osnabrücker Schiedsgerichtsbezirk IV (Hellern, Wüste, Weststadt, Innenstadt), Heinz Gerd Schomaker aus Hellern in einer Feierstunde im Amtsgericht Osnabrück nach zwanzigjähriger Tätigkeit verabschiedet und gleichzeitig seinen Nachfolger Dr. Gerhard Althoff auf das Ehrenamt verpflichtet. Im Beisein des Sprechers der Schiedsleute, Herrn Axel Gruczyk, würdigte Eichmeyer die Verdienste des ausgeschiedenen Schiedsmannes, der immer mit viel Engagement sein Amt als Streitschlichter wahrnahm und darüber hinaus jahrelang im Verband der Schiedsleute aktiv war.



v.l.n.r.: Dr. Gerhard Althoff, Heinz Gerd Schomaker, Axel Eichmeyer

Zum Hintergrund:

Hauptsächlich vermitteln Schiedsleute in nachbarschaftlichen Streitigkeiten. Auch Straftaten wie Beleidigung oder Sachbeschädigung, bei denen die Staatsanwaltschaft ein öffentliches Interesse verneint und auf den Privatklageweg verweist, können auf Antrag beim Schiedsamt verhandelt werden.

Nähere Informationen im Internet: <http://www.amtsgericht-osnabrueck.niedersachsen.de/amtsgericht/schiedsmannswesen>

Nr. 03 /18 / Dr. Ansgar Buß, RiAG  
Pressestelle  
Kollegienwall 29/31 49074 Osnabrück

Tel.: (0541) 315-2248  
Fax: (0541) 315-6314

[www.amtsgericht-osnabrueck.niedersachsen.de](http://www.amtsgericht-osnabrueck.niedersachsen.de)  
[ansgar.buss@justiz.niedersachsen.de](mailto:ansgar.buss@justiz.niedersachsen.de)